

Die guten Vorsätze

Tibbs (Tony x Gibbs)

Von MaryReilly

OneShot

A/N

Sooo neben meinem Weihnachtsgruß gibt's auch einen tibbsigen Silvester, bzw. Neujahrgruß von mir. Nur was kurzes, also erwartet nicht zuviel ;)

Viel Spaß beim Lesen!!

Die guten Vorsätze...

Schnee bedeckte die meisten Häuser in der Straße. Alles wirkte friedlich und die meisten Menschen zogen vor es sich im Warmen gemütlich zu machen oder irgendwo auswärts zu feiern. Wolken hingen am Nachthimmel und es konnte jederzeit wieder schneien, so wie schon die letzten Tage. Es war Silvesterabend und das Team des NCIS hatte dieses Jahr beschlossen zusammen zu feiern, da keiner etwas Besonderes vorgehabt hatte. Es war schwierig gewesen Gibbs davon zu überzeugen das man Silvester feiern musste und nicht an seinem Boot bastelte, aber letztendlich hatten sie es doch geschafft, aber nur unter der Bedingung, dass sie bei ihm feierten. So saßen sie nun in gemütlicher Runde in Jethros Wohnzimmer, es war gerade kurz vor 23 Uhr und sie warteten auf das neue Jahr.

„Und was habt ihr euch fürs neue Jahr vorgenommen?“, wollte Abby neugierig wissen und blickte von einem zum anderen. Ihr Team hatte beschlossen.

„Also ich möchte sportlicher werden.“, erklärte McGee bestimmend. „Sehr lobenswert, Timothy. Ich habe mir vorgenommen meinen Horizont noch etwas erweitern. Mit was, weiß ich allerdings noch nicht.“, meinte Ducky. „Geht das denn noch Doktor?“, wollte Palmer scherzhaft wissen. „Oh natürlich, egal wie alt man ist und was man schon erlebt hat, Mr. Palmer, kann man das durchaus.“, antwortete der Pathologe und trank einen Schluck von seinem Wein. „Ich hab mir vorgenommen in meinem Urlaub nach Hause zu fliegen und meinen Vater zu besuchen... keine Ahnung ob ich mich wirklich dazu durchringen kann, aber ich habs mir vorgenommen.“,

erklärte die Mossadagentin und seufzte. „Schwieriger Schritt.“, stellte Abby fest und Ziva nickte. „Ja aber es führt kein Weg daran vorbei, irgendwann muss ich ihn machen. Was hast du dir vorgenommen?“ „Ich werde zwei Freunden bei einem Problem helfen.“, meinte sie und lächelte breit. „Was ist mit euch beiden?“, hakte die junge Goth dann in Gibbs und DiNozzos Richtung nach.

„Mein Boot fertig bauen.“, antwortete Jethro leise und eher halbherzig, zumindest hatte Abby das Gefühl, dass es nicht das war, was er eigentlich tun wollte, beließ es aber erst mal dabei. „Und du Tony?“, wollte Abby wissen, doch der junge Agent schwieg. „Tony?“ „Ich... ich hab mir etwas schwereres vorgenommen.“, erklärte er leise und atmete tief durch. „Und was?“ „Ich werde jemandem meine Liebe gestehen.“, gestand er dann und wurde ein wenig rot. Da er vor hatte es bald preiszugeben, brauchte er wohl keinen Hehl mehr daraus zu machen.

„Wer ist es? Kennen wir die Person? Ist sie hier? Arbeitet sie beim NCIS? Wann genau willst du es ihr sagen?!“, sprudelte es gleich aufgeregt aus Abbys Mund und Tony seufzte. „Warte einfach ab, Abbs.“, bat er und trank noch einen Schluck von seinem Bier. Jethro stand auf. „Ich brauch mal etwas frische Luft.“, erklärte er und ging nach draußen.

Auf seiner Veranda, lehnte er sich gegen einen der Holzpfeiler und ließ seinen Blick schweifen. „War das eben ein Schock für dich?“, hakte Ducky nach und Jethro seufzte. „Muss ich dazu noch etwas sagen? Er kann ja wohl unmöglich mich damit meinen.“, stellte der Jüngere von beiden fest und rieb sich kurz die Augen. „Und was macht dich da so sicher?“ „Ich bin ein alter, miesgelaunter Bastard.“ „Laut deinen drei Exfrauen ja, das ist richtig. Jethro, du bist kein einfacher Mensch, da müssen wir uns nichts vor machen, aber Tony kennt dich gar nicht anders.“ „Eben.“, kam es nur knapp über die Lippen des Chefermittlers. „Wie kommt es eigentlich, dass du sonst so selbstsicher bist und in dieser Situation so schüchtern?“, Ducky blickte ihn fragend an. „Hast du dich schon mal in einen Mann verliebt?“ „Nun, das nicht, aber...“ „Dann kannst du das nicht beurteilen. Ich zweifele an mir selbst, ob ich noch ganz richtig im Kopf bin, weil ich ihn keine Minute aus meinem Kopf verbannen kann.“, stellte Gibbs fest und blickte in den wolkenverhangenen Himmel. Schon seit einigen Wochen, nein, eigentlich schon einige Monate... um genau zu sein 50 Monaten, also 4 Jahren und 2 Monaten, war er ihm verfallen. Langsam aber sicher nagte das alles an ihm. Er hatte es versucht durch die Affäre mit Hollis zu lindern, sich einfach zu entlieben, aber das hatte nicht funktioniert. Noch hinzu kam, dass er seine erste Frau und seine Tochter einfach nicht vergessen konnte, was Hollis irgendwie missfallen hatte, nun zumindest hatte Jethro diesen Eindruck bei ihr gehabt. Sie hatten einfach nicht zueinander gepasst. Aber passte er denn zu DiNozzo?? Niemals würde der junge Halbtaliener etwas mit ihm anfangen. Er stand doch auf alles was Rösche trug und eine große Oberweite vorweisen konnte und beides konnte Jethro ihm nicht bieten.

„Alles in Ordnung?“, wurde er in seinen Gedanken gestört und er drehte sich gemeinsam mit Ducky um. Grüne Augen trafen auf Blaue und verharrten einen Moment, bevor Tony wegblickte und dann auch Ducky fragend ansah. „Oh ja, ja. Natürlich. Weißt du Anthony manchmal braucht man einfach etwas frische Luft, nach soviel Bourbon oder in meinem Fall wohl eher köstlichem Rotwein.“, stellte der Pathologe fest und blickte dann zu Jethro. „Kommst du wieder mit rein?“ „Nein, ich

brauch noch ein paar Minuten Duck.“

Während Ducky wieder ins Warme flüchtete, gesellte Tony sich zu seinem Boss nach draußen. „He, du wirkst irgendwie bedrückt.“, stellte er fest. „Mehr als sonst.“, setzte der Jüngere noch hinterher. „Ach was.“ „Hab ich eben etwas Falsches gesagt?“ „Nein, wie kommst du denn da drauf?“ „Weil es mir vorkam, als wärst du geflüchtet.“ „Ach das bildest du dir nur ein DiNozzo.“, beschwichtigte Jethro den Jüngeren, obwohl er ihm irgendwie gerne gestanden hätte, dass er wegen ihm flüchtete. Ja genau wegen ihm, Tony hatte den Nagel schon auf den Kopf getroffen. „Einbildung ist auch eine Bildung, aber jetzt mal im Ernst... was ist los mit dir?“, besorgt blickte Tony ihn an. „Ich meine, dass du nicht gerade der Partylöwe bist, das weiß ich, aber du wirkst auf mich sehr niedergeschlagen.“, stellte des Weiteren fest. „Ist das so?“ „Ja, das ist so.“ „Hmh. Ich habe einfach nachgedacht, über das Team.“ „Du willst doch nicht wieder in Rente gehen?!“, kam es gleich von Tony und Jethro blickte ihn für einen Moment so an, als ob er es tatsächlich vor hatte. „Boss?!“ „Neeiiiin.“, kam es dann langgezogen von Gibbs und es stahl sich sogar ein kurzes Schmunzeln über seine Lippen. „Gott sei dank. Nicht, dass ich es nicht genossen hätte, das Team zu leiten... du bist mir deutlich lieber.“, gestand der Jüngere und lächelte freundlich.

„Lass uns wieder reingehen.“, beendete Gibbs das Gespräch dann, denn irgendwie hatte er Angst sich doch noch zu verplappern und was sollte Tony dann von ihm denken?! Nein das war das Letzte was er wollte. „Okay, Gibbs versprichst du mir was?“ „Kommt drauf an was.“ „Das du mich nie umbringst.“ „Wie kommst du denn jetzt auf so eine absurde Idee.“ „Du sagst es so oft.“, Tony schmunzelte. Jethro legte den Kopf schief und dachte kurz nach. „Gut ich verspreche es dir, zufrieden?“ „Ich werde dich daran erinnern.“, meinte der Jüngere und ging vor ihm her ins Haus zurück.

Das neue Jahr rückte unaufhörlich näher und um kurz vor zwölf hatten sich alle in Jethros Garten eingefunden, um sich das Feuerwerk anzusehen. Immer wieder warf der Jüngere einen Blick auf seine Uhr, Abby hüpfte aufgeregt hin und her und fiel um punkt zwölf erst einmal McGee um den Hals. „Frohes neues Jahr!!!“, rief sie laut und danach war der nächste dran. Bis sie alle einmal fest gedrückt hatte. Die anderen taten es ihr gleich und wünschten jedem ein frohes neues Jahr. Endlich stand Tony Jethro gegenüber. „Frohes neues Jahr.“, meinte Jethro leise und hielt seinem Agent eine Hand hin. DiNozzo atmete tief durch, ignorierte die Hand und umarmte seinen Boss. „Frohes neues Jahr, Jethro. Ich liebe dich.“, flüsterte er leise und er konnte spüren, wie der Ältere in seine Umarmung erstarrte. Das hatte Tony sich so gedacht. „Du hast versprochen, mich nicht umzubringen!“ , setzte er gleich hinterher, als von Gibbs kein Wort mehr kam. DiNozzos Herz raste, was würde jetzt passieren. Er war sich sicher, dass sein Boss niemals seine Gefühle erwiderte, auch wenn Abby es ihm so oft gesagt hatte und ihm versichert hatte, dass ihr silberhaariger Fuchs schon lange ein Auge auf ihn geworfen hatte.

„DiNozzo!“, murrte Gibbs und Tony entfernte sich ein Stück von ihm. Da im Moment noch reges Treiben herrschte, bekam von den anderen keiner etwas mit. „Ich weiß schon, ich mach mir keine Hoffnungen, ich wollte es aber endlich los werden. Es beschäftigt mich nämlich schon eine ganze Weile. Keine Angst, ich werde dich ganz sicher nicht belästigen.“, erklärte Tony und lächelte ein wenig traurig. „Dafür, dass du so ein dummes Zeug redest müsste ich dich wirklich erschießen.“, meinte Jethro und

Tony seufzte. „Deshalb hab ich dir dieses Versprechen abgerungen.“, Tony wollte sich gerade umdrehen und endlich ein paar Raketen anzünden, die sie schon bereit gestellt hatten, als er eine Hand an seinem Arm spürte, die ihn zurückzog. „He, ich bin noch nicht mit dir fertig. Umbringen würde ich dich nicht für dein Geständnis, sondern für den Käse den du hinterher gesagt hast! So geteilt man doch keinem seine Liebe, ohne dem anderen die Möglichkeit zu geben, darauf zu antworten!“, erklärte Gibbs ernst und blickte ihn eindringlich an. Tony blieb das Herz stehen, was würde jetzt passieren?! Er machte sich schon auf eine saftige Kopfnuss gefasst, doch diese blieb aus, stattdessen schlangen sich starke Arme um ihn und Jethro begann zu schmunzeln, bevor er ihn sanft küsst.

Tony hatte schon viele Frauen geküsst, aber endlich von Jethro geküsst zu werden, das war unbeschreiblich. Seine Knie wurden weich und er klammerte sich an seinem Boss fest. Langsam öffneten sich ihre Lippen und ihre Zungen erkundeten sich gegenseitig, glitten über die Lippen des jeweils anderen und drangen dann langsam in unbekannte Gefilde vor. Tony schmeckte den Bourbon, den Jethro den Abend über getrunken hatte und noch etwas anderes, etwas das nur Jethro selbst sein konnte und er schmeckte verdammt gut. Ein genüsslicher Seufzer entfuhr ihm, wurde aber von dem Kuss erstickt. Auch dem Älteren ging es nicht anders, so oft hatte er geküsst und noch nie hatte es sich so gut angefühlt, noch nie war er so überwältigt gewesen. Sein ganzer Körper kribbelte. Tony liebte ihn! Wenn das alles nur ein Traum war, dann wollte er nicht aufwachen, nie wieder!

„He... das ist unfair!“, grummelte Abby und stand neben den beiden, die Arme verschränkt und blickte sie leicht sauer an. „Was?!“, wollte Tony verwirrt wissen, als er sich aus dem Küss gelöst hatte. Die anderen starrten sie auch gerade teilweise entsetzt, was auf Ziva, Palmer und McGee zutraf und zufrieden, was wohl nur auf Ducky zutraf, an. „Jetzt habt ihr meinen guten Vorsatz für das neue Jahr kaputt gemacht, dabei hatte ich schon so einen schönen Plan, wie ich euch endlich zusammen bringe!“, meinte sie und verengte die Augen zu Schlitzen. „Du bist doch jetzt nicht wirklich sauer Abbs.“, kam es von Gibbs belustigt und Abby seufzte schwer. „Nein, irgendwie bin ich viel zu froh und aufgeregt darüber.“, erklärte sie und fiel beiden um den Hals. „Ihr seit sooooooooo süüüüß!!!“, stellte sie dann fest.

Ducky trat schmunzelnd auf Jethro zu und blickte ihn an. „Schon gut Doktor, ich weiß du hattest Recht.“, gestand Gibbs und konnte sich selbst ein Lächeln nicht verkneifen. Noch immer hatte er seine Arme um den Jüngeren geschlungen und würde diesen auch so schnell nicht wieder aus seinen Fängen entlassen. „Gut, dass du das einsiehst, Jethro.“, merkte der Pathologe an und nickte zufrieden.

„Wie lange schon?“, wollte Gibbs dann in Tonys Richtung wissen. „Von Anfang an oder meinst du, ich wäre dir einfach so nach D.C. gefolgt? Ich meine, ich liebe meinen Job und das Team ist meine Familie geworden, aber gefolgt bin ich dir. Leider hat es etwas gedauert, bis ich dahinter kam.“, Tony rollte mit den Augen. „Dafür hattest du ja mich!“, erklärte Abby stolz und grinste breit. Tim hatte sich endlich aus seiner Starrte gelöst und schüttelte perplex den Kopf. „Damit hätte ich nun nicht gerechnet, ich hatte schon Angst, du würdest... Abby meinen.“, meinte er dann leise und Tony lachte. „Abby ist süß und eine Sünde wert, aber ich weiß doch, dass du auf sie scharf bist, Bambino!“, scherzte DiNozzo, woraufhin Tim knallrot anlief und erst mal nicht

wusste was er sagen sollte. „Ich muss sagen, du hast wirklich Mut.“, Ziva grinste frech. „Wieso?“ „Naja, dich auf Gibbs einzulassen.“ „Wie bitte soll ich das jetzt verstehen?“, wollte Jethro wissen und hob die Augenbrauen an, doch Ziva antwortete darauf nicht, sondern schmunzelte nur.

„Ist doch auch egal.“, meinte Tony und wandte sich wieder Jethro zu. „Hättest du was dagegen, wenn ich heute Abend nicht mehr nach Hause fahre?“, wollte er leise wissen. Sie blickten sich in die Augen. „Nein ich hab sogar gehofft, dass du bleibst.“, antwortete Jethro und küsste ihn sanft. „Und weißt du was ich noch hoffe?“ „Was?“ „Das es nicht dein Schlüssel ist, den ich so hart an meinem Bein spüre.“ „Schon mal so nen großen Schlüssel gesehen?“, flüsterte Tony ebenso leise und bis über beide Ohren grinsend zurück. Darauf bekam er keine Antwort, zumindest keine wörtliche, sondern seine Lippen wurden erneut versiegelt.

„Hmpf, jetzt brauch ich einen neuen Plan fürs neue Jahr.“, merkte Abby an, während Tony und Gibbs miteinander turtelten. „Wie wäre es, wenn du dich mal um dein Liebesleben kümmerst, Abigail.“ „Ach Ducky, danke für das Angebot, aber...“ „Oh, ich hab damit nicht mich gemeint.“, er deutete auf Tim, der es vorgezogen hatte sich ein wenig von der Gruppe zurückzuziehen und nachzudenken. Tonys Worte eben waren ihm ganz schön peinlich gewesen und er hatte sich ertappt gefühlt. „Vielleicht hast du Recht Duckman.“, meinte die Goth und drückte dem Älteren einen Kuss auf die Wange auf, bevor sie zu Tim ging. „He mein Held, alles klar?“ „Ja.“ „Danach siehst aber nicht aus.“ „...“ „Weißt du, wenn du Lust hast könnten wir morgen früh zusammen frühstücken.“ „Gerne.“, über Tims Gesicht stahl sich ein Lächeln. „Aber ich hab kaum noch was zu Hause... naja, dann müssen wir nach dem Aufstehen ausgehen.“ „N-Nach dem Aufstehen?“ „Meinst du im ernst, ich will das neue Jahr allein beginnen? Komm her mein Großer, es wird Zeit, dass wir auch endlich Nägel mit Köpfen machen.“, stellte sie fest und zog ihn zu einem Kuss heran.

„Das nenne ich mal einen schönen Start ins neue Jahr. Mr. Palmer? Leben sie überhaupt noch?“, wollte Ducky wissen, denn sein Junger Assistent blickte von einem Paar zum anderen. „Ähm, ja Doktor... ich bin nur etwas verwirrt. Damit hatte ich nicht gerechnet.“ „Ich freu mich schon auf meinen ersten Arbeitstag im neuen Jahr.“, meinte Ziva ironisch. „Wieso?“ „Na weil ich dann nur noch frisch Verliebte um mich habe, ich weiß nicht, ob ich das überstehe!“, meinte sie und verschränkte ihre Arme. Ducky blickte sie skeptisch an, doch genau in dem Moment fing Ziva an zu schmunzeln. „Aber vielleicht ist Gibbs dann ja mal besser gelaunt.“ „Wenn ihr mir nicht auf die Nerven geht, dann schon.“, kam es gleich vom Chefermittler und alle begannen zu lachen.

„Wir wäre es, wenn wir langsam wieder reingehen.“ „Ich hab die Raketen noch nicht abgefeuert!!!“, beschwerte sich Tony und zog sein Feuerzeug aus der Tasche. „Stimmt.“, erklärte auch McGee und trat zu seinem Kollegen. Gemeinsam ließen sie die Raketen in den Nachthimmel steigen. „Ich habe das Gefühl, das nächste Jahr wird das Beste in meinem Leben.“, meinte Tony dann lehnte sich gegen Jethro. „Hmh.“, antwortete dieser und legte erneut die Arme um seinen Liebsten, während er das Feuerwerk beobachtete. Seit langem war auch er wieder richtig glücklich und entspannt.

-Ende-

So das wars auch schon. Hab ja gesagt kurz XD. Ich wollte einfach Tony mal ein wenig selbstbewusster machen... aber Gibbs ist nach dem Geständnis ja auch noch aufgetaut *lol*

Hoffe es hat euch gefallen. Mit diesem letzten Gruß im Jahr 2008 verabschiede ich mich von euch bis nächstes Jahr!!! Ich wünsche euch einen schönen Silvesterabend und viel Spaß ^^

Bis bald

LG Mary

Ach ja, falls ihr Lust habt, schaut euch doch mal meine neues Video-Kreation an ;)

<http://de.youtube.com/watch?v=w7YsQpU17t4>